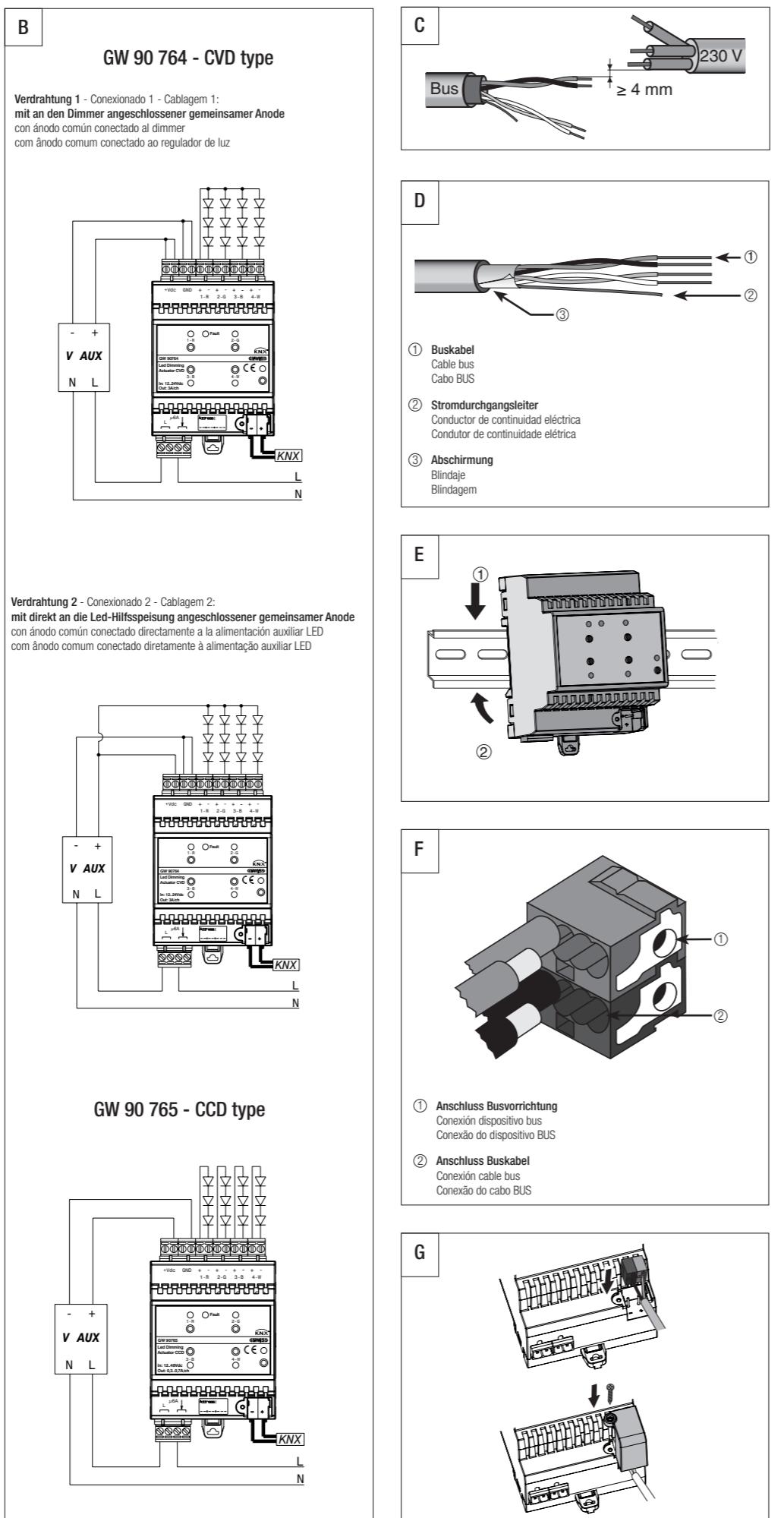
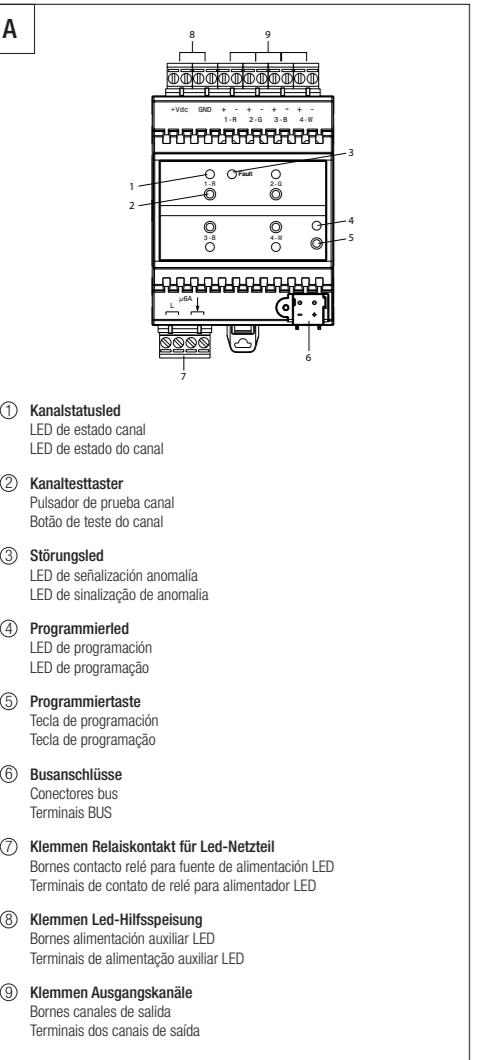


Dimmerschaltgeber KNX für LED Vdc - auf DIN-Schiene  
Accionador dímer KNX para LED Vcc - de carril DIN  
Atuador do regulador de luz KNX para LED Vdc - para calha DIN



**GW 90 764 - CVD type**  
**GW 90 765 - CCD type**



## DEUTSCH

### ALLGEMEINE HINWEISE

**ACHTUNG:** Die Sicherheit des Geräts ist nur durch Einhalten der hier aufgeführten Anleitungen gewährleistet. Diese müssen daher aufmerksam durchgelesen und sorgfältig aufbewahrt werden. Die Produkte der Reihe Chorus sind für die Installation gemäß den Bestimmungen der Normen HD 384 / IEC364 bezüglich Haushaltsgeräte u.ä. in staubfreien Räumen und in Räumen, in denen keine spezielle Absicherung gegen das Eindringen von Wasser erforderlich ist, bestimmt. Die GEWISS-Verkaufsorganisation steht Ihnen für weitere technische Informationen gerne zur Verfügung.

Geiss SpA behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung Änderungen an den in diesem Handbuch beschriebenen Produkten vorzunehmen.

### PACKUNGSINHALT

- 1 KNX-Dimmerschaltgeber für LED - für DIN-Schiene
- 1 Busklemme
- 1 Kappe mit Schraube
- 1 Installations- und Betriebsanleitung

### KURZBESCHREIBUNG

Die KNX-Dimmerschaltgeber für Led mit Gleichspannungsversorgung (Vdc) - für die DIN-Schiene sind Vorrichtungen für die Helligkeitsregelung von max. 4 einfarbigen Leds oder LED-Streifen und -Scheinwerfer RGB[W]. Sie sind in zwei Ausführungen lieferbar:

- CVD (Steuerung mit Konstantspannung) für die Regelung von RGB[W]- oder einfarbigen Streifen,
- CCD (Steuerung mit Konstantstrom) für die Regelung von Leistungsleds (RGB[W]- oder einfarbigen).

Die Dimmerschaltgeber werden über die Busleitung versorgt und verfügen über 4 frontseitige, zweifarbige Leds für die Anzeige des Status der Ausgänge, 4 frontseitige Steuertaster für den Test der Ausgänge, 1 rote Led für die Anzeige eventueller Störungen, 1 Relaiskontakt für die Steuerung der Netzspannung des Zusatznetzteils der Leds und 4 unabhängige Ausgangskanäle.

Der Dimmerschaltgeber wird auf der DIN-Schiene, in Schaltkästen oder Abzweigdosen installiert.

### FUNKTIONEN

Der Dimmerschaltgeber wird mit der Software ETS konfiguriert, um die in der Folge aufgelisteten Funktionen auszuführen:

#### ON/OFF-UMSCHALTUNG (\*)

- Einstellung des Helligkeitswerts, der dem ON-Umschaltbefehl entspricht
- Einstellung der Einschalt- und Ausschaltverzögerung

#### RELATIVE REGELUNG DER HELLIGKEIT RGB[W] (\*)

- Parametrierung der maximalen und minimalen Regelschwelle
- Parametrierung der relativen Regelgeschwindigkeit zwischen 0% und 50% und zwischen 50% und 100%

#### ABSOLUTE REGELUNG DER HELLIGKEIT RGB[W] (\*)

- Einstellung der Art, auf die der gewünschten Helligkeitswert erreicht wird (über Rampe oder Wertsprung)
- Parametrierung der Regelgeschwindigkeit der Rampe 0% - 100%

#### LICHTSCENARIEN (\*)

- Speicherung und Aktivierung von 8 Lichtszenarien (Wert 0-63)
- Aktivierung/Deaktivierung der Erlernung von Lichtszenarien über Bus

#### FARBSEQUENZEN

- Durchführung von konfigurierter Farbsequenzen (z.B.: Stroboskop, Regenbogeneffekt, Blinken, usw.)
- Einstellung von Wiedergabegeschwindigkeit, Anfangsfarbe und Anzahl der Wiederholungen

#### PRIORITÄRE STEUERUNG (ÄNDERUNG) (\*)

- Einstellung des Helligkeitswerts bei der Aktivierung von Änderung ON
- Einstellung des Status der Änderung bei Rücksetzung der Busspannung

#### ZEITGESCHALTETE UMSCHALTUNG (TREPPIENLICHT) (\*)

- Parametrierung des Helligkeitswerts während der Zeitschaltung
- Einstellung der Aktivierungszeit
- Einstellung der Vorwärzeit
- Parametrierung des Verhaltens bei Empfang des Befehls zur zeitgeschalteten Aktivierung bei bereits aktiver Zeitschaltung
- Einstellung der Aktivierungszeit des Treppenlichts über Bus

#### SPERFUNKTION (\*)

- Parametrierung des Aktivierungswerts der Sperre, Verhalten bei aktiver Sperre und Verhalten bei Deaktivierung der Sperre
- Einstellung des Werts des Sperrobjekts bei Rücksetzung der Busspannung

#### LOGISCHE FUNKTION

- Logische Operationen AND/NAND/OR/NOR mit Steueroberjekt und Objekt des Ergebnisses der logischen Funktion
- Logische Operationen AND/NAND/OR/NOR/XOR/XNOR bis zu 4 logische Eingänge
- Einstellung der NOT-Operation an den 4 Eingängen

#### WEITERE FUNKTIONEN

- Parametrierung des Verhaltens des Ausgangs bei Ausfall / Rücksetzung der Busspannung
- Einstellung der Übertragung von ON/OFF-Statusinformation und Prozentwert der aktuellen Helligkeit
- Einstellung Übertragung der Information Überhitzung, Ausfall der Hilfsspannung oder Polaritätsumkehr
- Einstellung Übertragung der Information Ausfall der Hilfsspannung (bei vorhandener Busspannung)
- Einstellung der PWM-Frequenzen
- Einstellung der Ausgangstromwerte (Ausführung CCD) für jeden Kanal
- Einstellung des Betriebs der lokalen Taster

(\*) jedes einzelnen Kanals und der 4 Kanäle gleichzeitig.

### ANZEIGEN FRONTSEITIGE LEDs

	LED für die Anzeige des Kanalstatus	LED für die Störungsanzeige
Keine Störung, Last gesteuert	Fest GRÜN	Aus
Keine Störung, Last ausgeschaltet	Aus	Aus
Überhitzung	Aus	Fest ROT
Rückkehr unter die Temperaturschwelle nach Überhitzung	GRÜN blinkend	Fest ROT
Rücksetzungstest nach Überhitzung	ROT blinkend	Fest ROT
Polaritätsumkehr Hilfsspannung	Aus	ROT blinkend
Keine Hilfsspannung	GEIß blinkend	Fest ROT

### PROGRAMMIERUNG MIT SOFTWARE ETS

Das Gerät muss mit der Software ETS konfiguriert werden.  
Genauere Informationen zu den Konfigurationsparametern und ihren Werten sind im Technischen Handbuch enthalten ([www.gewiss.com](http://www.gewiss.com)).

### TECHNISCHE DATEN

Kommunikation	KNX-Bus
Versorgung	Über KNX-Bus, 29 V DC SELV
Hilfsspeisung	Ausführung LED CVD: 12...24V DC Ausführung LED CCD: 12...48V DC
Buskabel	KNX TP1
Stromaufnahme vom Bus	10 mA max
Maximaler Ausgangsstrom	Ausführung LED CVD: Der maximale Strom des Kanals wird basierend auf der durchgeführten Verdrahtungsart und der tatsächlichen Anzahl von benutzten Kanälen festgelegt, wie aus der folgenden Tabelle ersichtlich ist:

Anz. benutzer Kanäle	Verdrahtung 1 (Abbildung B)	Verdrahtung 2 (Abbildung B)
2	4 A	4 A
3	3 A	4 A
4	2,5 A	3 A

Ausführung LED CCD: Strom von 300mA bis 700mA für jeden Ausgangskanal (kann in ETS in Schritten von 50mA ausgewählt werden)

Steurelemente	1 Miniaturprogrammierstecke
Anzeigeelemente	1 rote Programmierled 1 rote LED für die Störungsanzeige 4 zweifarbige LEDs für die Ausgangsstatusanzeige (1 pro Kanal)
Maximale Verlustleistung	max 4W
chaltkontakte	1 Relaiskontakt 6A, um die Netzspannung des Zusatznetztes der Leds zu steuern Ausführung LED CVD: 4 PWM-Ausgänge mit kontinuierlicher Spannungssteuerung; Frequenz wählbar 200Hz, 260Hz, 400Hz; Steuerung Last an gemeinsame Anode; gegen Kurzschluss geschützt Ausführung LED CCD: 4 PWM-Ausgänge mit kontinuierlicher Stromsteuerung; Frequenz wählbar 200Hz, 260Hz, 400Hz; Ausgang gegen Kurzschluss geschützt

Einsatzumgebung	trockene Innenräume
Betriebstemperatur	-5 ° +45 °C
Lagertemperatur	-25 ° +55 °C
Relative Feuchte	Max 93% (nicht kondensierend)
Busanschluss	Schnelleinstellende Klemme, 2 Pins Ø 1 mm
Elektrischer Anschluss	Schraubklemmen, max. Kabelquerschnitt: 2,5 mm²
Schutzart	IP20
Abmessungen	4 DIN-Teilungseinheiten
Normenbezüge	Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit 2004/108/EG; EN50428, EN50090-2-2, EN61347-1, EN61347-2-13
Zertifizierungen	KNX

## ESPAÑOL

## ADVERTENCIAS GENERALES

**ATENCIÓN:** La seguridad del aparato está garantizada sólo si se respetan las instrucciones aquí incluidas. Por lo tanto es necesario leerlas y conservarlas.

Según lo dispuesto por las normas HD 384 / IEC364 referidas a los aparatos para uso doméstico y similar, los productos de la gama Chorus se pueden instalar en ambientes no polvorientos y en los lugares donde no se requiere una protección especial contra la penetración del agua. La organización de ventas GEWISS está a su disposición para aclaraciones e informaciones técnicas.

Gewiss S.p.A. se reserva el derecho de realizar modificaciones en el producto descrito en este manual en cualquier momento y sin ningún preaviso.

## CONTENIDO DEL EMBALAJE

- n. 1 Accionador dimmer para LED KNX - de carril DIN
- n. 1 Borne del bus
- n. 1 Tapa con tornillo
- n. 1 Manual de instalación y uso

## EN SÍNTESIS

Los accionadores dimmer KNX para LED alimentados con tensión continua (Vcc) - de carril DIN son dispositivos para la regulación de la luminosidad de máx. 4 LED monocolor o de bandas y focos LED RGB[W]. Están disponibles en dos versiones:

- CVD (control a tensión constante) para la regulación de bandas RGB[W] o monocolor;
- CCD (control a intensidad constante) para la regulación de LED de potencia (RGB[W] o monocolor).

Los accionadores dimmer se alimentan mediante la línea bus y están dotados de 4 LED frontales bicolor para la indicación del estado de las salidas, de 4 teclas frontales de mando para la prueba de las salidas, de 1 LED rojo para la señalización de eventuales anomalías, de 1 contacto de relé para pilotar la tensión de red de la fuente de alimentación auxiliar de los LED y de 4 canales de salida independientes. El accionador dimmer está montado en un carril DIN, dentro de los cuadros eléctricos o de las cajas de derivación.

## FUNCIONES

El accionador dimmer se configura con el software ETS para realizar las siguientes funciones:

## COMUNICACIÓN ON/OFF (\*)

- Configuración del valor de luminosidad correspondiente al mando de comutación ON
- Configuración del retardo en el encendido y el retardo en el apagado

## REGULACIÓN RELATIVA LUMINOSIDAD RGB[W] (\*)

- Parametrización del umbral de regulación máxima y el umbral de regulación mínima
- Parametrización de las velocidades de regulación relativa entre el 0% y el 50% y entre el 50% y el 100%

## REGULACIÓN ABSOLUTA LUMINOSIDAD RGB[W] (\*)

- Configuración de la modalidad de obtención del valor de luminosidad solicitado (mediante rampa o salto al valor)
- Parametrización de la velocidad de regulación de la rampa 0 % - 100 %

## ESCENARIOS (\*)

- Memorización y activación de 8 escenarios (valor 0-63)
- Habilitación/deshabilitación de aprendizaje de escenarios por el bus

## SECUENCIAS DE COLOR

- Ejecución de secuencias de color preconfiguradas (ej.: estrobo, rainbow, parpadeo, etc.)
- Configuración de la velocidad de reproducción, el color inicial y el número de repeticiones

## MANDO PRIORITARIO (FORZADO) (\*)

- Configuración del valor de luminosidad en la activación de forzado ON
- Configuración del estado de forzado en el restablecimiento de la tensión de bus

## COMUNICACIÓN TEMPORIZADA (LUZ DE ESCALERAS) (\*)

- Parametrización del valor de luminosidad durante la temporización
- Configuración del tiempo de activación
- Configuración del tiempo de preaviso
- Parametrización del comportamiento en recepción del mando de activación temporizada con temporización ya activa
- Configuración del tiempo de activación de la luz de las escaleras por el bus

## FUNCIÓN DE BLOQUEO (\*)

- Parametrización del valor de activación de bloqueo, comportamiento con bloqueo activo y comportamiento en la desactivación del bloqueo
- Configuración del valor objeto de bloqueo en la descarga y en el restablecimiento de la tensión de bus

## FUNCIÓN LÓGICA

- Operación lógica AND/NAND/OR/NOR con objeto de mando y objeto resultado de la función lógica
- Operaciones lógicas AND/NAND/OR/NOR/XOR/XNOR hasta 4 entradas lógicas
- Configuración de la operación NOT en las 4 entradas

## OTRAS FUNCIONES

- Parametrización del comportamiento de salida en la caída/restablecimiento de tensión en el bus
- Configuración de la transmisión de información de estado ON/OFF y el valor porcentual de luminosidad actual
- Configuración transmisión información de sobrecalentamiento, falta de tensión auxiliar o inversión de polaridad
- Configuración de la transmisión de información de ausencia de tensión auxiliar (con tensión de bus presente)
- Configuración frecuencias de PWM
- Configuración valores de intensidad en salida (versión CCD) por cada canal
- Configuración funcionamiento de teclas locales

(\*) de cada canal individual y de los 4 canales simultáneamente.

## SEÑALIZACIONES DE LED FRONTALES

	LED indicador de estado del canal	LED de señalización anomalía
Ninguna avería, carga pilotada	VERDE fijo	Apagado
Ninguna avería, carga apagada	Apagado	Apagado
Sobrecalentamiento	Apagado	ROJO fijo
Regreso bajo umbral de temperatura tras sobrecalentamiento	VERDE intermitente	ROJO fijo
Prueba de restablecimiento tras sobrecalentamiento	ROJO intermitente	ROJO fijo
Inversión de polaridad de tensión auxiliar	Apagado	ROJO intermitente
Ausencia de tensión auxiliar	AMARILLO intermitente	ROJO fijo

## PROGRAMACIÓN CON SOFTWARE ETS

El dispositivo se debe configurar con el software ETS. En el Manual Técnico se detalla la información relativa a los parámetros de configuración y sus valores ([www.gewiss.com](http://www.gewiss.com)).

## DATOS TÉCNICOS

Comunicación	Bus KNX
Alimentación	Mediante bus KNX, 29 V cc SELV
Alimentación auxiliar	Versión LED CVD: 12...24 Vcc Versión LED CCD: 12...48 Vcc
Cable de bus	KNX TP1
Absorción de intensidad del bus	10 mA máx.

Intensidad máxima de salida: Versión LED CVD: la intensidad máxima por canal se determina según el tipo de conexión efectuado y el número efectivo de canales utilizados como se indica en la tabla siguiente:

Nº de canales utilizados	Conexionado 1 (figura B)	Conexionado 2 (figura B)
2	4 A	4 A
3	3 A	4 A
4	2,5 A	3 A

Versión LED CCD: intensidad de 300 mA a 700 mA por cada canal de salida (seleccionable en ETS a pasos de 50 mA)

## Elementos de mando

1 tecla miniatura de programación

## Elementos de visualización

4 teclas frontales de prueba de salidas

## Potencia máxima dissipada

1 LED rojo de programación

## Elementos de accionamiento

1 LED bicolor de señalización del estado de salida (1 por cada canal)

## Ambiente de uso

4W máx.

## Temperatura de funcionamiento

-5 °C a +45 °C

## Temperatura de almacenamiento

-25 °C a +55 °C

## Humedad relativa

Máx. 93 % (no condensante)

## Conexión al bus

Borne de enganche, 2 pines Ø 1 mm

## Conexiones eléctricas

Bornes de tornillo, sección máx. de los cables: 2,5 mm<sup>2</sup>

## Grado de protección

IP20

## Dimensión

4 módulos DIN

## Referencias normativas

Directiva de baja tensión 2006/95/CE

## Certificaciones

Directiva de compatibilidad electromagnética 2004/108/CE; EN50428, EN50090-2-2, EN61347-1, EN61347-2-13

## KNX

## PORTUGUÊS

## ADVERTÊNCIAS GERAIS

**ATENÇÃO:** A segurança do aparelho é garantida somente se forem observadas as instruções aqui reportadas. Portanto é necessário lê-las e conservá-las. Os produtos Chorus devem ser instalados conforme o previsto pela norma CEI 64-8 para os aparelhos para uso doméstico e similar, em ambientes sem poeiras e onde não for necessária uma proteção especial contra a penetração de água. A organização de vendas GEWISS está à disposição para esclarecimentos e informações técnicas.

A Gewiss SpA se reserva o direito de realizar modificações no produto descrito neste manual a qualquer momento e sem nenhum aviso prévio.

## CONTEÚDO DA EMBALAGEM

1 Atuador do regulador de luz para LED KNX - para calha DIN

n. 1 Terminal BUS

n. 1 Tampa com parafuso

1 Manual de instalação e uso

## EM RESUMO

Os atuadores do regulador de luz KNX para LEDs alimentados em tensão contínua (Vdc) - para calha DIN são dispositivos para a regulação da luminosidade de máx. 4 LEDs monocromático ou de tiras e refletores LED RGB[W]. São disponíveis em duas versões:

- CVD (controlo com tensão constante) para a regulação de tiras RGB[W] ou monocromático;
- CCD (controlo com corrente constante) para a regulação de LED de potência (RGB[W] ou monocromático).

Os atuadores do regulador de luz são alimentados pela linha BUS e são equipados com 4 LEDs frontais de duas cores para a indicação do estado das saídas, com 4 teclas frontais de comando para o teste das saídas, 1 LED vermelho para a sinalização de possíveis anomalias, 1 contacto de relé para conduzir a tensão de rede do alimentador auxiliar dos LEDs, 4 canais de saída independentes. O atuador do regulador de luz está montado na guia DIN, no interior dos quadros eléctricos ou das caixas de derivação.

## FUNÇÕES

O atuador do regulador de luz é configurado com o software ETS para realizar as seguintes funções:

## COMUTAÇÃO ON/OFF (\*)

- Configuração do valor de luminosidade correspondente ao comando de comutação ON
- Configuração do atraso no acendimento e atraso no desligamento

## REGULAÇÃO RELATIVA À LUMINOSIDADE RGB[W] (\*)

- Definição do parâmetro do limiar de regulação máxima e limiar de regulação mínima
- Definição do parâmetro da velocidade de regulação relativa entre 0% e 50% e entre 50% e 100%

## REGULACIÓN ABSOLUTA LUMINOSIDAD RGB[W] (\*)

- Configuração da modalidade de alcance do valor da luminosidade solicitado (por meio da rampa ou salto até o valor)
- Definição do parâmetro da velocidade de regulação da rampa 0% - 100 %

## CENÁRIOS (\*)

- Memorização e ativação de 8 cenários (valor 0-63)
- Ativação/desativação da aprendizagem dos cenários a partir do BUS

## SEQUÊNCIAS DE COR

- Execução das sequências de cor predefinidas (p. ex.: strobe, arco-íris, intermitente, etc.)
- Configuração da velocidade de reprodução, cor inicial e número de repetições

## COMANDO PRIORITÁRIO (FORÇAGEM) (\*)

- Configuração do valor de luminosidade na ativação da forçagem ON
- Configuração do estado de forçagem no restabelecimento da tensão BUS

## COMUTAÇÃO TEMPORIZADA (LUZ DAS ESCALAS) (\*)

- Definição do parâmetro do valor da luminosidade durante a temporização
- Configuração do tempo de ativação
- Definição do tempo de pré-warning
- Definição do parâmetro do comportamento na receção do comando de ativação temporizada com temporização já ativa
- Configuração do tempo de ativação da luz nas escadas a partir do BUS

## FUNÇÃO DE BLOQUEIO (\*)

- Definição do parâmetro do valor de ativação do bloqueio, comportamento com bloquio activo e comportamento na desativação do bloqueio
- Configuração do valor objeto de bloqueio no download e no restabelecimento da tensão BUS

## FUNÇÃO LÓGICA

- Operação lógica AND/NAND/OR/NOR com objeto de comando e objeto resultado da função lógica
- Operações lógicas AND/NAND/OR/NOR/XOR/XNOR até 4 entradas lógicas
- Configuração da operação NOT nas 4 entradas

## OUTRAS FUNÇÕ